



Gesetz- und Verordnungsblatt

für das Land Rheinland-Pfalz

G 3231

2008

Ausgegeben zu Mainz, den 27. November 2008

Nr. 17

Tag	Inhalt	Seite
20.10.2008	Landesverordnung über Zuständigkeiten für die Durchführung der gemeinsamen Organisation der Agrarmärkte bei Obst und Gemüse	287
23.10.2008	Landesverordnung über die Zuständigkeit für die Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen	288
27.10.2008	Sechste Landesverordnung zur Änderung der Landesverordnung über die Änderung der Jagdzeiten und über die Erklärung zum jagdbaren Tier	288
11.11.2008	Landesverordnung zur Aufhebung der Landesverordnung über die Festlegung des städtebaulichen Entwicklungsbereichs „Bergstadt“ Rockenhausen	289
13.11.2008	Sechzehnte Landesverordnung zur Änderung der Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung	289
24.10.2008	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Glücksspielstaatsvertrages	290

Landesverordnung über Zuständigkeiten für die Durchführung der gemeinsamen Organisation der Agrarmärkte bei Obst und Gemüse Vom 20. Oktober 2008

Aufgrund des § 7 Abs. 1 und 2 Satz 1 des Verkündungsgesetzes vom 3. Dezember 1973 (GVBl. S. 375), geändert durch Artikel 23 des Gesetzes vom 7. Februar 1983 (GVBl. S. 17), BS 114-1, in Verbindung mit § 1 der Landesverordnung zur Übertragung der Befugnis zur Bestimmung der Zuständigkeit für die Gewährung von besonderen Vergünstigungen im Sinne des Gesetzes zur Durchführung der Gemeinsamen Marktorganisationen und der Direktzahlungen vom 17. April 2007 (GVBl. S. 75, BS 7847-1) wird verordnet:

§ 1

Zuständige Stellen nach § 2 Abs. 2 der EG-Obst- und Gemüse-Durchführungsverordnung vom 16. Juni 2008 (BGBl. I S. 1082) in der jeweils geltenden Fassung sind:

1. für die Anerkennung als Erzeugerorganisation sowie für die damit verbundene Berichterstattung nach den Artikeln 122 und 125 b der Verordnung (EG) Nr. 1234/2007

des Rates vom 22. Oktober 2007 über eine gemeinsame Organisation der Agrarmärkte und mit Sondervorschriften für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse (ABl. EU Nr. L 299 S. 1) in der jeweils geltenden Fassung das für die Angelegenheiten der Landwirtschaft zuständige Ministerium und

2. im Übrigen
das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Landesverordnung über Zuständigkeiten im Rahmen der gemeinsamen Marktorganisation für Obst und Gemüse vom 28. Februar 2005 (GVBl. S. 83, BS 7847-22) außer Kraft.

Mainz, den 20. Oktober 2008
Der Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Hendrik Hering

**Landesverordnung
über die Zuständigkeit für die Anerkennung ausländischer Entscheidungen in Ehesachen
Vom 23. Oktober 2008**

Aufgrund des Artikels 7 § 1 Abs. 2 a Satz 1 des Familienrechtsänderungsgesetzes vom 11. August 1961 (BGBl. I S. 1221), zuletzt geändert durch Artikel 2 Abs. 17 des Gesetzes vom 19. Februar 2007 (BGBl. I S. 122), in Verbindung mit § 1 Satz 1 Nr. 41 der Landesverordnung zur Übertragung von Ermächtigungen auf dem Gebiet der Rechtspflege vom 15. Dezember 1982 (GVBl. S. 460), zuletzt geändert durch Verordnung vom 13. August 2008 (GVBl. S. 137), BS 301-3, wird verordnet:

§ 1

Die der Landesjustizverwaltung nach Artikel 7 des Familienrechtsänderungsgesetzes vom 11. August 1961 (BGBl. I S. 1221)

in der jeweils geltenden Fassung zustehenden Befugnisse werden auf die Präsidentin oder den Präsidenten des Oberlandesgerichts Koblenz übertragen.

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 2008 in Kraft.

(2) Für die Verfahren, in denen der Antrag nach Artikel 7 § 1 Abs. 3 Satz 1 des Familienrechtsänderungsgesetzes vor dem 1. Dezember 2008 eingereicht worden ist, verbleibt es bei der bisherigen Zuständigkeit.

Mainz, den 23. Oktober 2008
Der Minister der Justiz
Dr. Heinz Georg Bamberger

**Sechste Landesverordnung
zur Änderung der Landesverordnung über die Änderung der Jagdzeiten und
über die Erklärung zum jagdbaren Tier
Vom 27. Oktober 2008**

Aufgrund des § 43 Abs. 1 Nr. 4 des Landesjagdgesetzes vom 5. Februar 1979 (GVBl. S. 23), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 5. Oktober 2007 (GVBl. S. 193), BS 792-1, wird verordnet:

Artikel 1

Die Landesverordnung über die Änderung der Jagdzeiten und über die Erklärung zum jagdbaren Tier vom 9. August 1993 (GVBl. S. 442), zuletzt geändert durch Verordnung vom 28. Juni 2005 (GVBl. S. 292), BS 792-1-2, wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Die Nummern 1 bis 3 erhalten folgende Fassung:
 - „1. Rotwild
Kälber vom 1. August bis 31. Januar,
Schmalspießer vom 1. Juni bis 31. Januar,
 2. Dam- und Sikawild
Kälber vom 1. September bis 31. Januar,
Schmalspießer vom 1. Juli bis 31. Januar,
 3. Rehwild
Kitze vom 1. September bis 31. Januar.“

- b) Die Nummern 4 und 5 werden gestrichen.
- c) Die bisherigen Nummern 6 bis 8 werden Nummern 4 bis 6.

2. § 3 erhält folgende Fassung:

„§ 3

Die obere Jagdbehörde kann die Schonzeiten für bestimmte Gebiete oder für einzelne Jagdbezirke aus besonderen Gründen, insbesondere aus Gründen der Wildseuchenbekämpfung und Landeskultur, zur Beseitigung kranken oder kümmernden Wildes, zur Vermeidung von übermäßigen Wildschäden, zu wissenschaftlichen, Lehr- und Forschungszwecken oder aus Gründen der Wildhege, aufheben.“

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 27. Oktober 2008
Die Ministerin für Umwelt,
Forsten und Verbraucherschutz
Margit Conrad

**Landesverordnung
zur Aufhebung der Landesverordnung über die Festlegung des
städtebaulichen Entwicklungsbereichs „Bergstadt“ Rockenhausen
Vom 11. November 2008**

Aufgrund des § 235 Abs. 1 Satz 2 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3316), in Verbindung mit § 171 Abs. 1 Satz 1 des Baugesetzbuchs in der Fassung vom 8. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Artikel 12 Nr. 4 des Gesetzes vom 11. Januar 1993 (BGBl. I S. 50), verordnet die Landesregierung:

§ 1

Die Landesverordnung über die Festlegung des städtebaulichen Entwicklungsbereichs „Bergstadt“ Rockenhausen vom 13. Januar 1976 (GVBl. S. 36, BS 213-34) wird aufgehoben.

§ 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 11. November 2008
Der Ministerpräsident
Kurt Beck

**Sechzehnte Landesverordnung
zur Änderung der Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung
Vom 13. November 2008**

Aufgrund des § 24 Abs. 1 des Schornsteinfegergesetzes in der Fassung vom 10. August 1998 (BGBl. I S. 2071), zuletzt geändert durch Artikel 147 der Verordnung vom 31. Oktober 2006 (BGBl. I S. 2407), in Verbindung mit § 1 Satz 1 der Landesverordnung zur Übertragung von Ermächtigungen nach dem Schornsteinfegergesetz vom 14. April 1970 (GVBl. S. 152, BS 712-5) wird nach Anhörung des Landesinnungsverbandes des Schornsteinfegerhandwerks, des Landesfachverbandes der Arbeitnehmer im Schornsteinfegerhandwerk und der für den Bereich des Landes Rheinland-Pfalz zuständigen Zusammenschlüsse von Hauseigentümern verordnet:

Artikel 1

Die Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung vom 8. Dezember 1992 (GVBl. S. 385), zuletzt geändert durch Verordnung vom 18. Dezember 2006 (GVBl. S. 447), BS 712-10, wird wie folgt geändert:

In § 1 Abs. 5 Satz 3 werden nach der Abkürzung „EUR“ die Worte „, ab dem 1. Januar 2009 0,68 EUR,“ eingefügt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Mainz, den 13. November 2008
Der Minister für Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Hendrik Hering

Gesetz- und Verordnungsblatt
für das Land Rheinland-Pfalz

G 3231

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt

Staatskanzlei Rheinland-Pfalz
Postfach 3880, 55028 Mainz

Der Landtag
Nordrhein-Westfalen
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf
archiv@landtag.nrw.de

Bekanntmachung
über das Inkrafttreten des Glücksspielstaatsvertrages
Vom 24. Oktober 2008

Gemäß § 16 Abs. 2 des Landesglücksspielgesetzes vom 3. Dezember 2007 (GVBl. S. 240; BS Anhang I 141) wird hiermit bekannt gemacht, dass der Glücksspielstaatsvertrag nach seinem § 29 Abs. 1 Satz 1 am 1. Januar 2008 in Kraft getreten ist.

Mainz, den 24. Oktober 2008
Der Ministerpräsident
Kurt Beck

Herausgeber und Verleger: Staatskanzlei Rheinland-Pfalz

Druck: Justizvollzugsanstalt Diez, Limburger Str. 122, 65582 Diez

Bezugsbedingungen: Bezugszeit ist das Kalenderjahr. Bezugspreis im Abonnement jährlich 30,68 EUR. Abbestellungen für das nächste Kalenderjahr müssen bis spätestens 1. November der Staatskanzlei vorliegen. Auslieferung von Einzelstücken durch das Landeshauptarchiv, Karmeliterstraße 1-3, 56068 Koblenz; Preis je Doppelseite 0,15 EUR zuzügl. Versandkosten. Die Preise enthalten keine Mehrwertsteuer, da die Herausgabe des Gesetz- und Verordnungsblattes hoheitliche Tätigkeit ist.

Postanschrift: Staatskanzlei, Peter-Almeier-Allee 1, 55116 Mainz, Tel. (0 61 31) 16 47 67